

Hoppenrade, Ortsteil Koppelow, Mecklenburg-Vorpommern, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Herzogtum Mecklenburg / protestantisch.

Heute ist Koppelow ein Ortsteil der Gemeinde Hoppenrade,
Landkreis Rostock, Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.

Aus Koppelow:

Drei Frauen und ein Mann.

Alle vier Personen starben auf dem Scheiterhaufen.

- | | |
|--|-----------|
| -1575 Paul Klockowen.
In Haft genommen, gefoltert und Geständnis der Zauberei
abgelegt.
Gemäß Belehrung Juristenfakultät Rostock verbrannt.
Gerichtsherr war Jochim von Koppelow.
(Lorenz, Sönke, II,1, S. 114 – 115) | Verbrannt |
| -1575 die Mutter des Paul Klockowen.
In Haft genommen, gefoltert und Geständnis der Zauberei
abgelegt.
Gemäß Belehrung Juristenfakultät Rostock verbrannt.
Gerichtsherr war Jochim von Koppelow.
(Lorenz, Sönke, II,1, S. 114 – 115) | Verbrannt |
| -1575 die Schwester des Paul Klockowen.
In Haft genommen, gefoltert und Geständnis der Zauberei
abgelegt.
Gemäß Belehrung Juristenfakultät Rostock verbrannt.
Gerichtsherr war Jochim von Koppelow.
(Lorenz, Sönke, II,1, S. 114 – 115) | Verbrannt |
| -1575 die Ribische.
In Haft genommen, gefoltert und Geständnis der Zauberei
abgelegt.
Gemäß Belehrung Juristenfakultät Rostock verbrannt.
Gerichtsherr war Jochim von Koppelow.
(Lorenz, Sönke, II,1, S. 114 – 115) | Verbrannt |

Quelle:

Lorenz, Sönke:

Aktenversendung und Hexenprozess,

Dargestellt am Beispiel der Juristenfakultäten Rostock und Greifswald
(1570/82-1630), II,1

Die Quellen, Die Hexenprozesse in den Rostocker Spruchakten
von 1570 bis 1630,

Frankfurt am Main 1983

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdireske56@gmail.com